

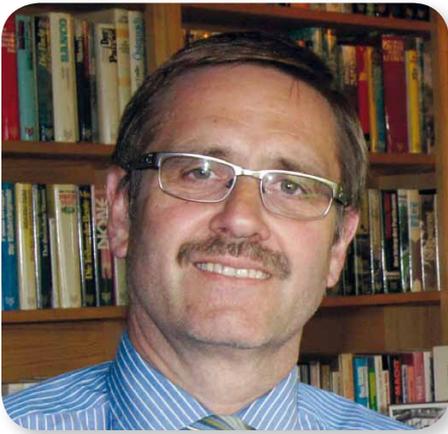


# GEMEINDEZEITUNG

# alpbach



## Liebe Alpbacherinnen und Alpbacher!



Zu Sommerbeginn möchte ich über aktuelle Geschehnisse in unserer Gemeinde informieren:

Am Friedhof sind im Mittelaufgang der Unterbau erneuert und neue Verbundsteine verlegt worden. Diese gelungene Maßnahme wird unseren Friedhof noch schöner erscheinen lassen und für alle Friedhofbesucher positiv sein. Auch bei den Urnengräbern wurde eine neue Bepflanzung durchgeführt und wir werden uns auch Gedanken über eine Verschönerung in diesem Bereich machen. Ich möchte mich hier auch bei allen, die mit ihrer Betreuung und Pflege der Gräber für unseren einzigartigen und wunderschönen Friedhof beitragen, herzlich danken.

In der Volksschule in Inneralpbach waren die Vereinsmitglieder des Krippenbauvereines sehr fleißig und haben bisher mehr als 1200(!) Arbeitsstunden ehrenamtlich geleistet.



Die verschiedenen Arbeiten (Anbringen des Isoliermaterials, etc.) wurden von Vereinsmitgliedern bestens

ausgeführt. Die Materialien wurden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Ich darf einen ganz besonderen Dank an alle fleißigen Helfer aussprechen.

Im Bereich Mühlanger wurde ein Teilstück des Gehsteiges in Zusammenarbeit mit dem Baubezirksamt Kufstein saniert und somit konnte die Sicherheit für die Fußgänger erhöht werden.

Im Volksschulgebäude in Alpbach wird im Untergeschoß der Kindergarten auf 3 Gruppenräume erweitert. Es werden aber auch weitere Räumlichkeiten wie z.B. ein neuer Bewegungsraum für die Kinder geschaffen, um für den täglichen Kindergartenablauf noch bessere Rahmenbedingungen zu schaffen.

Die Bauverhandlung wurde abgehalten und die Hauptarbeiten werden in den Sommerferien erledigt werden. Im Zuge der Umbauarbeiten wird auch die Heizungsanlage erneuert und mit einer Pelletsanlage ausgestattet. In weiterer Folge wird das Gebäude im nächsten Jahr einer thermischen Sanierung unterzogen, um energietechnisch den heutigen Anforderungen zu entsprechen.

Für den Zusammenschluss der Schigebiete Alpbach-Wildschönau und dem dazu erforderlichen Neubau einer Gondelbahn wurden die naturschutzrechtlichen und seilbahnrechtlichen Verfahren abgewickelt.

Die Genehmigungsverfahren wurden – wie aus den Medien zu entnehmen – positiv abgewickelt und der Bau ist auch bereits begonnen. Ich habe in meiner Verantwortung als Bürgermeister insbesondere auf die Park- und Verkehrssituation hingewiesen und zu Protokoll gegeben, dass Gehsteige und Straßenflächen von jeglicher Parktätigkeit freizuhalten sind und ausreichend Platz für den normalen Verkehr und für etwaige Einsatzfahrzeuge frei bleiben muss. Auf

keinen Fall darf die öffentliche Sicherheit beeinträchtigt werden.

Nach der Schließung des Hallenbades ist der Obmann des Schwimmvereines mit dem Vorschlag zur Errichtung eines Schulschwimmbeckens, welches auch vom Schwimmverein genutzt werden könnte, an mich herangetreten.

Dieser Vorschlag ist sicherlich interessant und ist genau zu prüfen, wobei eine Zusammenarbeit mit den Gemeinden Brixlegg und Reith i. A. erfolgen müsste, um die Kosten leistbar zu halten und auch der Standort müsste bei einer evtl. Umsetzung ergebnisoffen diskutiert werden.



Foto: Die Fotografen

Herrn Gruber Thomas wurde, am 31. Mai in Hall in Tirol der Meisterbrief nach Ablegung der Meisterprüfung für den Bereich Metalltechniker überreicht. Die Gemeinde Alpbach, sowie ich persönlich dürfen dazu herzlich gratulieren.

Ich wünsche einen schönen Sommer und erholsame Ferien und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Euer Bürgermeister

Markus Bischofer

## Auszüge aus dem Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 24.04.2012

### Vorstellung eines Werbefilms durch Tirol TV

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Fa. Tirol TV Filmproduktion GmbH mit der Produktion eines 5-minütigen Filmes über die Gemeinde Alpbach zu beauftragen. Kostenpunkt inklusive 50 DVDs € 2.785,- netto.

### Silberberger Joachim, Alpbach Nr. 715 – Änderung der Umwidmungsbedingungen für GST-Nr.60/1, 63/1, 63/3 und .27

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die in der Gemeinderatssitzung vom 13.09.2011 festgelegte Einschränkung für die Umwidmung des neu vermessenen GST-Nr. 60/1 im Ausmaß von 1.680 m<sup>2</sup>, wonach das Grundstück nur an einheimische Käufer veräußert werden darf, aufzuheben. Das gesamte Grundstück kann von Herrn Silberberger ohne irgendwelche Bedingungen oder Auflagen verkauft werden. Es gilt weiterhin die Vereinbarung zwischen der Gemeinde Alpbach und Herrn Silberberger vom 26.2.2004.

### Josef Kostenzer, Alpbach Nr. 61 – Änderung des Flächenwidmungsplanes und Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich GST-Nr. 1050/1

Aufgrund einer geänderten Situierung hat der Gemeinderat nochmals einstimmig die Umwidmung (verkürzte Auflage) der neu vermessenen GST-Nr. 1050/5 von Freiland in „Wohngebiet“ gem. § 38 Abs. 1 TROG beschlossen. Gleichzeitig wurde auch Bebauungsplan mit einer Baugrenzlinie zur „roten Zone“ beschlossen.

### Auftragsvergaben für Umbau Kindergarten und Volksschule Alpbach

Folgende Gewerke wurden vom Gemeinderat einstimmig an die billigstbietende Firma vergeben:

<b>Baumeisterarbeiten:</b>	Fa. Schneider Alpbach	€ 232.061,11	netto
<b>Heizung-Lüftung-Sanitäre:</b>	Fa. Stadlmeyer	€ 67.265,70	netto
<b>Elektroinstallation:</b>	Fa. SIJO, Alpbach	€ 31.494,79	netto
<b>Trockenbauarbeiten:</b>	Fa. Gipsbau Schneider, Alpbach	€ 41.250,08	netto

## Auszüge aus dem Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 26.06.2012

### Vergabe der Bauarbeiten für Erweiterung Kindergarten Alpbach, Erweiterung Recyclinghof und thermische Sanierung Volksschule Inneralpbach

Folgende Gewerke wurden vom Gemeinderat einstimmig an die billigstbietende Firma vergeben:

#### Erweiterung Recyclinghof:

<b>Baumeisterarbeiten:</b>	Fa. Schneider Alpbach	€ 80.064,77	brutto
<b>Asphaltierungsarbeiten:</b>	Fa. STRABAG	€ 19.670,36	brutto
<b>Zimmermeisterarbeiten:</b>	Fa. Hansjörg Lederer	€ 14.335,62	brutto
<b>Spengler- und Schwarzdeckerarbeiten:</b>	Fa. Mark Schrettl, Münster	€ 7.219,62	brutto

#### Kindergarten Alpbach:

<b>Innentüren:</b>	Fa. Peter Moser	€ 28.579,00	brutto
<b>Bodenleger:</b>	Fa. Projekta (hat als einzige angeboten)	€ 18.931,73	brutto
<b>Fliesen:</b>	Fa. Steigenberger	€ 14.542,87	brutto
<b>Schwarzdecker:</b>	Fa. Brandner	€ 28.243,51	brutto

#### Thermische Sanierung Volksschule Inneralpbach:

Bei der Prüfung der Angebote wurde festgestellt, dass die Fa. Haberl nur eine Fläche von 160 m<sup>2</sup> angeboten hat, die Fa. Schneider jedoch 200 m<sup>2</sup>. Umgerechnet auf den m<sup>2</sup>-Preis ist somit die Fa. Schneider Billigstbieter und wird einstimmig der Auftrag erteilt. Die Kosten betragen € 23.058,14.

## Auszüge aus dem Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 26.06.2012 (Teil 2)

### Ludwig und Andreas Schneider, Alpbach Nr. 265 – Umwidmung und Bebauungsplan für eine Teilfläche im Bereich GST-Nr. 864 und 857/1 als „Sonderfläche Garage“

Der Gemeinderat hat einstimmig die Umwidmung einer Teilfläche aus GST-Nr. 857/1 und 864 von derzeit „Freiland“ in künftig „Sonderfläche Garage“ gemäß § 43 Abs. 1 TROG 2011 vor beschlossen. Gleichzeitig wurde auch die Erlassung eines Bebauungsplanes beschlossen.

### Peter Schießling, Alpbach Nr. 121, Ausserthierberg – Umwidmung einer Teilfläche aus GST-Nr. 727 als „Sonderfläche Skihütte“

Der Gemeinderat hat einstimmig die Umwidmung einer Teilfläche im Bereich des GST-Nr. 727 (Wurmeggalpe) von derzeit „Freiland“ in künftig „Sonderfläche Skihütte“ gemäß § 43 Abs. 1 TROG 2011 beschlossen.

### Beteiligung der Gemeinde an einem Empfang für Dr. Erhard Busek beim Europäischen Forum Alpbach.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dem Europäischen Forum Alpbach für den Empfang für Dr. Erhard Busek einen finanziellen Beitrag in Höhe von € 1.000,- zur Verfügung zu stellen. Für die Verleihung der Ehrenbürgerschaft von Dr. Busek wird eine separate Feier in ortsüblicher Weise organisiert.

## Richtlinien für den Heizkostenzuschuss 2012/13



Das Land Tirol gewährt nach Maßgabe der folgenden Richtlinien einen einmaligen **Zuschuss zu den Heizkosten** in Höhe von **€ 200,00**. Der Heizkostenzuschuss kann noch bis **30.11.2012 in der Gemeinde** beantragt werden.

### Antrags- bzw. zuschussberechtigter Personenkreis:

- PensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage/ Ergänzungszulage
- BezieherInnen von Pensionsvorschüssen bis zur Höhe der geltenden Nettoeinkommensgrenzen
- AlleinerzieherInnen, Ehepaare bzw. Lebensgemein-

schaften mit mind. einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

### Es gelten folgende Netto-Einkommensgrenzen:

- € 820,00 pro Monat für allein stehende Personen
- € 1.240,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 200,00 pro Monat zusätzlich für jedes im Haushalt lebende Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 420,00 pro Monat für die **erste weitere** erwachsene Person und € 260 pro Monat für **jede weitere** erwachsene Person im Haushalt

## KFZ und deren steuerliche Behandlung bei Zuzug nach Österreich

Laut Informationsschreiben des Finanzamtes ist für Fahrzeuge mit **ausländischem Kennzeichen**, die von Personen mit dem **Hauptwohnsitz oder Sitz im Inland** nach Österreich eingebracht oder verwendet werden, eine Normverbrauchsabgabe (NoVA) zu entrichten.

Die Verwendung solcher Fahrzeuge ohne inländische Zulassung ist nur während eines Monats ab Einbringung in das Bundesgebiet zulässig (in Ausnahmefällen 2 Monate).

Unter Verwender des Fahrzeuges ist die Person zu verstehen, die den Nutzen aus der Verwendung des Fahrzeuges im Inland zieht. Dies ist der rechtmäßige Besitzer, wobei dies auch ein Entleiher oder Mieter (Leasingnehmer), aber auch jeder sonstiger Benützer, der das Fahrzeug im Inland nicht nur vorübergehend nutzt, sein kann.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Bürgerservice des BMF unter Tel. 0810/0012289 (österreichweit zum Ortstarif) oder E-Mail: buergerservice@bmv.gv.at.

## Das „Juwel“ zwischen Alpbach und der Wildschönau

Im Juni erfolgte der Spatenstich zum neuen Skigebiet Alpbachtal-Wildschönau. Bereits Anfang Dezember soll das „Ski Juwel“ genannte Gelände mit 145 Pistenkilometern Boden auf die Konkurrenz gut machen.

Nach endlos langen elf Jahren war es endlich soweit: Der Spatenstich zur Kooperation der Alpbachtal und Wildschönauer Bergbahnen ist erfolgt! Vor kurzem starteten auch die Bauarbeiten für die neue Achter-Gondelbahn, die ab Dezember die beiden Skigebiete verbinden soll.

„Wer sich der Veränderung nicht stellt, der wird verändert“, bekräftigte Peter Hausberger, Chef der Bergbahnen Alpbachtal. Damit nahm er auch Bezug auf die finanziellen Einbußen der letzten Jahre. Hausberger zu den

Zielen: „Wir wollen eine Ersteintrittsteigerung von 10 %“.

Getauft wurde das neue Areal auf den Namen „Ski Juwel“. Mit einer Länge von 145 Pistenkilometern und 47 Liftanlagen wird es künftig zu den „Top Ten“ in Tirol gehören.

Die Verbindungsbahn wird etwa 70 Meter entfernt von der Pöglbahn errichtet, führt dann weiter zur Mittelstation „Pechalm“ und endet bei der Bergstation auf dem Wildschönauer Schatzberg. Vom Schatzberg führt dann eine künstlich beschneibare Verbindungspiste bis zur Mittelstation. Die beiden Bergbahnen bringen für die Errichtung je 3,4 Mio. Euro an Eigenmitteln auf. Insgesamt wird das Projekt ca. 13,5 Mio. Euro kosten.



## Alpbacher Bauernmöbel abzugeben

Die Familie Ehrle aus Ravensburg möchte, dass ihre alten Alpbacher Bauernmöbel (1 Truhe, 2 Kästen aus dem 16. Jahrhundert) wieder nach Alpbach zurückkommen. Wer Interesse an solchen Möbelstücken hat, soll sich mit den Besitzern in Verbindung setzen (Tel. 0049/7529/0743797 oder E-Mail: [chris@ehrlech.de](mailto:chris@ehrlech.de)).

## Sozialzentrum Münster sucht Unterstützung

SozialzentruMünster  
gemeinnützige BetriebsgmbH



### Sie wollen sich ehrenamtlich engagieren und dabei Ihre Erfahrungen und Interessen einbringen?

Das **Sozialzentrum Münster** sucht eine Person für die ehrenamtliche Unterstützung unserer Öffentlichkeitsarbeit und bei der redaktionellen Gestaltung unserer zukünftigen Heimzeitung.

Erfahrungen im Zeitungswesen, Fotografie oder mit Bildbearbeitungsprogrammen wären von Vorteil. Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei :

Herrn HL Hannes Lichtner, Tel.: 05337/20135,  
E-Mail: [hannes.lichtner@humanocare.at](mailto:hannes.lichtner@humanocare.at).

**Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!**

## Liebe Alpbacherinnen, Liebe Alpbacher,

vor kurzem habe ich die Präsidentschaft des Europäischen Forums Alpbach übernommen. Als erster Tiroler in dieser Funktion ist das für mich eine besondere Ehre und hohe Auszeichnung!

Ich bin Erhard Busek und seinem Team für alle ihre Leistungen enorm dankbar, nicht zuletzt, weil sie eine großartige Basis abgeben, auf der sich vortrefflich weiterbauen lässt. Gleichzeitig möchte ich auch allen Alpbachern für die Unterstützung in den letzten Jahren danken. Ohne Euren unermüdlichen Einsatz und Eure Gastfreundschaft hätte sich das Forum nicht so erfolgreich weiterentwickeln können.

Mir ist es auch wichtig im Rahmen einer Weiterentwicklung des Forums mit den Einheimischen ins Gespräch zu kommen und von Euren Anliegen zu hören. Auch im Bezug auf Zimmervermietungen während des Forums möchte ich mit Euch gemeinsam an einer Lösung arbeiten, die für alle Beteiligten eine Verbesserung bringt. Ich darf Euch deshalb am Ende des diesjährigen Forums recht herzlich zu einem Treffen einladen:

**Wo: Veranstaltungssaal, Feuerwehrhaus Alpbach**  
**Wann: Sonntag, 02. September 2012 - 11 Uhr**

Gleichzeitig möchte ich Euch alle recht herzlich zur Teilnahme am diesjährigen Europäischen Forum Alpbach



2012 einladen. Heuer ist es uns gelungen den Tiroltag neu zu gestalten. Dieser wird in Zusammenarbeit mit der gesamten Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino ausgerichtet. Der Sonntag beginnt, nach einer Bergtour auf den Gratlspitz mit Reinhold Messner, mit einem Gottesdienst, gefolgt vom traditionellen Tiroler Empfang. Im wissenschaftlichen Teil geht es danach um die Zukunft des Sports im alpinen Raum. Genauso wie beim Kulturprogramm und der Abschlussveranstaltung ist die Teilnahme natürlich kostenlos. Für alle weiteren Veranstaltungen können wir Euch wieder den besonderen Alpbacher Tarif mit 95% Reduktion anbieten.

Mit besten Grüßen, Euer

Franz Fischler  
 Präsident – Europäisches Forum Alpbach

## Alte Schultasche für einen guten Zweck!

Die alte Schultasche landet zum Ferienbeginn in der hintersten Ecke des Kinderzimmers, bevor sie im Herbst zum Schulstart gegen ein neues, trendigeres Modell ausgetauscht wird? Wohin mit der noch gut erhaltenen Schultasche? Für den Mistkübel ist sie eigentlich viel zu schade! Die Kinder in Rumänien freuen sich über gut erhaltene Schulsachen.

Auch dieses Jahr werden wieder aussortierte aber gut erhaltene Schultaschen und Schulsachen für bedürftige Familien in Rumänien gesammelt. Engagierte AsylwerberInnen im Flüchtlingsheim Kufstein werden die Schultaschen reinigen, sortieren und mit einer Grundausstattung von Schulmaterialien bestücken. Anschließend werden die befüllten Schultaschen nach Satu Mare in Rumänien gebracht, wo der Bedarf für diese Sachhilfe nach wie vor enorm und die Freude der Kinder über die tollen Schulmaterialien sehr groß ist.

**Möchtest auch Du diese Aktion unterstützen? Es geht ganz einfach:** Das Österreichische Jugendrotkreuz organisiert wie jedes Jahr zu Schulende Schwerpunktsammlungen

an Tiroler Pflichtschulen. Zusätzlich kannst Du Deine Schultasche auch am Recyclinghof deiner Gemeinde abgeben.

### SCHULTASCHEN & SACHENSAMMLUNG



Auch Schulsachen werden benötigt! Saubere, nicht kaputte Schulsachen wie etwa Bleistifte, Kugelschreiber, Farbstifte, Radiergummi, Spitzer, Lineal, Wasserfarben und Pinsel, Zirkel, Hefte in A4 und A5 (aber bitte keine Schulbücher) einfach mit in die Schultaschen geben. Mit Mal- und Bastelheften kann man den Kindern noch zusätzlich eine Freude machen.

Diese soziale Umweltaktion wird vom Umweltverein Tirol, der Abfallwirtschaft Tirol Mitte, dem Österreichischen Jugendrotkreuz, dem Roten Kreuz, dem Tiroler Landesfeuerwehrverband und dem Land Tirol organisiert.

**Kontakt: Annemarie Morbach,**  
**morbach@atm.or.at oder 05242/62 400 41**

## Schlusskonzert im Congreßhaus Alpbach

Am 28.06.2012 fand im Congreßhaus in Alpbach unser schon traditionelles Schlusskonzert der Sepp Tanzer Landesmusikschule Kramsach statt.

Dem zahlreich erschienen Publikum wurde von unseren Musikschülern ein sehr abwechslungsreiches und interessantes Programm dargeboten. Der musikalische Bogen spannte sich von der Klassik bis hin zur Modernen, vortragen durch Solisten oder in den unterschiedlichsten Ensembles.

Von den insgesamt 720 Schülern werden zur Zeit 99 Schüler aus Alpbach an unserer Musikschule unterrichtet.

**Drei davon konnten bei diversen Wettbewerben schöne Erfolge erzielen:**

Christian und Johannes Margreiter (Klasse Peter Hausberger) erspielten im Mai 2012 beim Josef-Peyer-Wettbewerb für Steirische Harmonika in der Steiermark einen ausgezeichneten Erfolg.

Weiters erreichte Alma Moser (Klasse MMag. Sabine Fuchs) auf dem Klavier einen 3. Preis beim Landeswettbewerb Prima la musica in Kematen.

Wir möchten uns bei Herrn Bgm. Markus Bischofer und der Gemeinde Alpbach für die Unterstützung und ausgezeichnete Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt auch dem Team des Congreßhauses für die perfekte Organisation.

Gerhard Guggenbichler  
Musikschulleiter



### Aufruf an alle Alpbacher/innen!

Wir suchen für unsere Volksschule in Alpbach dringend **gut erhaltene Kinderbücher für die Altersgruppen zwischen 6 und 10 Jahren** (Bilderbücher, Geschichtsbücher, Märchen, Kinderromane, Krimis, Detektivgeschichten, Lexika...).

Vielleicht habt ihr bei euch zu Hause Bücher, für die ihr oder eure Kinder keine Verwendung mehr haben und die noch in sehr gutem Zustand sind. Wann ja, würde es uns freuen, wenn ihr uns diese zukommen lassen könntet. Falls ihr euch entschließen solltet, an dieser Buchaktion teilzunehmen, habt ihr die Möglichkeit, die Bücher den ganzen Sommer (und ab Herbst am der VS Alpbach) abzugeben.

Wir, das Lehrerteam und insbesondere die lesefreudigen und an Geschichten interessierten Schülerinnen und Schüler der Volksschule Alpbach würden uns sehr darüber freuen.

Des Weiteren haben wir das Projekt „**Lesepaten**“ ins Leben gerufen! Dazu suchen wir viele Freiwillige, die unseren Kindern regelmäßig (ein- bis zweimal in der Woche) vorlesen bzw. mit ihnen lesen. Denn nur so kann bei vielen Kindern die Lesekompetenz gesteigert werden! Wer Interesse hat mitzuarbeiten kann uns gerne eine E-Mail senden oder sich ganz unkompliziert persönlich bei uns melden!

Wir freuen uns sehr auf eure Rückmeldungen und wünschen euch allen einen schönen erholsamen Sommer!

Lehrerteam der Volksschule Alpbach

**Kontaktadresse:**  
**direktion@vs-alpbach.tsn.at**  
**Tel. 05336-5270**



Überreichung des Schulsportgütesiegels, Landesschulratspräsident Dr. Lintner und Dir. Josef Bletzacher



Schüler bei der Teilnahme am Schulsporttag in Schwaz

## Ein Schuljahr mit vielen „Highlights“ an der Neuen Mittelschule Alpbach

Neben einem arbeitsreichen Jahr für die SchülerInnen und LehrerInnen der NMS Alpbach zeichnet sich das Schuljahr 2011/12 durch zahlreiche Aktivitäten aus, die das Schulleben ungemein bereichert haben.

Die **Ernte aus unserem Schulgarten** fiel wieder sehr prächtig aus, was in dem „Kürbisfest“ als eigener Aktionstag mit verschiedenen Workshops und selbst gemachter gesunder Jause entsprechend gefeiert wurde.

Die vielen sportlichen Angebote im Rahmen der Gesundheitserziehung brachten der Neuen Mittelschule Alpbach eine besondere Ehrung des Landesschulrates ein, da sie am 29. Februar 2012 das **Schulsportgütesiegel** in Silber verliehen bekam. Direktor Josef Bletzacher nahm das Diplom vom Präsidenten des Landesschulrates, Dr. Hans Lintner, in Innsbruck entgegen. Herzliche Gratulation an unser engagiertes Sportlehrerteam und an unsere sportlichen Schülerinnen und Schüler!

### Ein Auszug aus unseren sportlichen Aktivitäten:

- Erfolgreich präsentierte sich unsere Fußballmannschaft beim Schülerliga Turnier und beim Hallenturnier, bei dem sie jeweils den 3. Platz herausspielen konnten.
- Teilnahme bei den Olympischen Jugendspielen mit dem 3. Platz der 4b Klasse im Schulbewerb Kunstbahnrodeln
- Airtrack- Workshop der 3b Klasse in Zusammenarbeit mit der Sportunion Tirol im Turnsaal der Neuen Mittelschule
- Sportwoche der 4. Klassen in Döbriach am Millstättersee unter dem Motto „Wasser von allen Seiten“. Trotz Regen und Wind war die Stimmung hervorragend und bald wurden die SchülerInnen mit wunderbaren Badetagen belohnt. Diese Tage waren ein gelungener Abschluss von vier schönen Jahren.
- Wintersport: Schüler- und Lehrerschirennen und Schiwoche der 2. Klassen und dazu ein Lawinenkurs, organisiert und professionell durchgeführt von der Bergrettung Alpbach.
- Mitwirkung bei den Schulsporttagen in Schwaz
- Schulinternes Völkerballturnier mit den Turniersiegern 2b- und 4a- Klasse

## Garten des Kindergartens und der Volksschule Inneralpbach

Im Jahr 2011 wurde im angrenzenden und bisher ungenützten Hang ein Garten angelegt. Im Frühjahr 2012 haben wir uns dazu entschlossen den Garten nicht mehr in einzelne Beete aufzuteilen und haben mit Hilfe fleißiger Eltern und dem Baggerunternehmen Thomas Moser einen schönen großen Garten gestaltet, der zur gemeinsamen Bepflanzung dient.

Mit den Schul- und Kindergartenkindern wurde bei einem gemeinsamen Morgenkreis geplant und Ideen zur Bepflanzung aufgenommen. Mit Feuereifer waren die Kinder dabei Kartoffeln zu setzen, Kräuter zu pflanzen, ein Mistbeet für Kürbisse und Zucchini anzulegen und zu bepflanzen, Stangen für Bohnen einzugraben und die Bohnen zu setzen, Ribislstauden und Himbeerstauden zu setzen, Salat einzusetzen, Zwiebel und Radieschen einzupflanzen. Gemeinsam werden wir die Beete mit den Pflanzen pflegen, gießen, jäten und die Wege sauber halten. In der letzten Schulwoche ernteten wir Salat und Radieschen für ein Salatfest mit Kindergarten- und Schulkindern.



## Abschließende Informationen aus der Volksschule Alpbach

Ein für SchülerInnen, Lehrerinnen und auch Eltern gleichermaßen ereignisreiches Schuljahr geht nun zu Ende. Abschließend soll aus diesem Grunde noch kurz über die Veranstaltungen der zweiten Hälfte des Sommersemesters 2012 berichtet werden, denn auch in diesem Jahr war der Terminkalender unserer SchülerInnen prall gefüllt mit ereignisreichen Events.

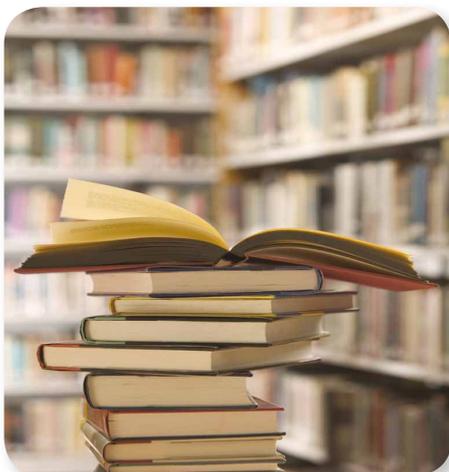
So ist beispielsweise das Oster- und Frühlingsfest oder auch die äußerst gelungene Muttertagsfeier zu nennen. Als besonders feierlich darf auch die diesjährige Erstkommunion in der Pfarrkirche bezeichnet werden. Im Gedächtnis bleiben dürfte vielen Schülerinnen und Schülern zudem das Konzert der Gruppe „Ratz Fatz“ und das Musical mit dem Titel „Schule der Träume“. Gerade diese Veranstaltungen hat ihnen einen Einblick in die Themenbereiche Theater, Kunst und Kultur gegeben und sorgte für allgemeine Begeisterung.

Gegen Ende des Schuljahres stand für die 4. Klasse der VS Alpbach die Tirolfahrt auf dem Programm. Wie der Name schon sagt, war es das Ziel, den SchülerInnen ihr eigenes Bundesland aus verschiedenen Perspektiven näherzubringen. Darüber hinaus stärkte diese Klassenfahrt vor allem die freundschaftlichen Bande. Das Schuljahr selbst wurde durch ein Spielefest auf dem Sportplatz der Gemeinde Alpbach abgerundet. An diesem Tag konnten sie nach Lust und Laune ihren sportlichen Interessen fröhnen. Ein weiteres Highlight, das nicht unerwähnt bleiben darf, ist die Verleihung der Silbernen Lauserschallplatte durch die Alpbacher Bergbahnen an die 4. Klasse für die erfolgreiche Teilnahme am Lausersong-Wettbewerb.

Abschließend soll an dieser Stelle allen Schülerinnen, Schülern, Eltern, aber auch Lehrpersonen sowie dem für die Reinigung und Instandhaltung der Schule zuständigen Personal, den im Gemeindeamt zuständigen Personen, aber auch den freiwilligen HelferInnen für die Unterstützung bzw. die Teilnahme am aktiven Schulleben gedankt werden. Das Schuljahr 2011/12 darf als ein ertrag-, erfolg- und lehrreiches bezeichnet werden, das gezeigt hat, wie wichtig die Zusammenarbeit innerhalb des Teams Schule ist.

Wir wünschen nun einen erholsamen Sommer und freuen uns schon jetzt auf das Schuljahr 2012/13.

Das Team der Volksschule Alpbach



### ÖFFNUNGSZEITEN der Gemeinde- u. Schulbücherei in den Sommerferien

Jeden DIENSTAG  
17.00 – 18.30 Uhr

geschlossen am:  
24.07. und 31.07.2012



## Diamantene und Goldene Hochzeiten in Alpbach

Bürgermeister Markus Bischofer und Bezirkshauptmann Dr. Christian Bidner überreichten kürzlich 5 Alpbacher Jubelpaaren im Hotel Böglerhof die Jubelgabe des Landes Tirol.

Die Eheleute Agnes und Karl Gleissenberger, Sonnhof, Erna und Gidi Bletzacher, Haus Panorama sowie Elisabeth und Peter Schneider, Trathof sind seit 50 Jahren verheiratet. Das Jubiläum der diamantenen Hochzeit feierten die Eheleute Rosa und Engelbert Reichsöllner, Neubau sowie Paula und Rudi Lederer, Feldheim.

Die Gemeinde wünscht den Hochzeitspaaren viel Gesundheit und noch viele glückliche Jahre!



### Geheiratet haben:

**Tamara Urban** und **Stefan Margreiter** am 05. Mai 2012

**Heidi Margreiter** und **Andreas Moser** am 12. Mai 2012

### Geboren wurden:

ein **Maximilian**  
der Martina Klingler

eine **Helena**  
der Marlies Mayer

eine **Hanna**  
der Julia Gapp

eine **Petra Anna**  
der Franziska Gleissenberger

eine **Jennifer**  
der Barbara Gerstgrasser und dem Peter Hausberger

## Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren:

### 80 Jahre:

**Bletzacher Josef**, Alpbach 335, Haus Schatzberg

**Steinlechner Erna**, Alpbach 405, Haus Angelika

**Schneider Johann**, Alpbach 265, Bergheim

**Bischofer Erna**, Alpbach 234a, Steinhäusl

**Margreiter Anna**, Alpbach 26, Windhag

### 85 Jahre:

**Schwarzenauer Marianna**, Alpbach 191, Gründler

**Reichsöllner Engelbert**, Alpbach 171, Neubau

**Moser Joachim**, Alpbach 325, Müllner

### 90 Jahre:

**Klingler Maria**, Alpbach 58a, Ausser Stettau

**Lintner Maria**, Alpbach 36, Streithäusl

### 91 Jahre:

**Bock Agnes**, Alpbach 38, Zulehen

### 92 Jahre:

**Moser Peter**, Alpbach 677, Innerkolber

### 95 Jahre:

**Margreiter Julie**, Alpbach 357, H. Lackner

### 96 Jahre:

**Marx Gertrude**, Alpbach 277, Schreiberhäusl

### 99 Jahre:

**Hausberger Maria**, Alpbach 112, Schonner

## Wir gedenken unserer Verstorbenen:

**Margreiter Alfons**, Alpbach 307, Haus Karwendel  
im 87. Lebensjahr

**Schwarzenauer Thomas**, Alpbach 181  
im 86. Lebensjahr

**Madersbacher Herbert**, Alpbach 161, Obererlbach  
im 55. Lebensjahr

**Margreiter Othmar**, Alpbach 41, Humerau  
im 62. Lebensjahr



**Bletzacher Josef**



**Steinlechner Erna**



**Schneider Johann**



**Bischofer Erna**



**Margreiter Anna**



**Schwarzenauer Marianna**



**Reichsöllner Engelbert**



**Moser Joachim**



**Klingler Maria**



**Lintner Maria**



**Bock Agnes**



**Moser Peter**



**Margreiter Julie**



**Marx Gertrude**



**Hausberger Maria**

## Bienenzuchtverein

Nach einem interessanten Vortrag von Imkermeister und Wanderlehrer Ludwig Mühlbacher, bei dem sich jeder wieder ein paar neue Anregungen mitnehmen konnte, gab es bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung gleich zwei freudige Anlässe zu feiern:

**Johann Siedler** bekam das **goldene Verbandsabzeichen** (für 50 aktive Jahre im Verein) und **Ludwig Moser** wurde die **Ehrenmitgliedschaft** verliehen, wozu auch der Bürgermeister recht herzlich gratulierte.



## CSI Alpbach – Mordalarm im Dorf der Denker am Donnerstag, den 5. Juli

Involviert in dieses Spektakel war nahezu der gesamte Alpbacher Theaterverein und der ganze Ort war Bühne.

Alles in allem – eine gelungene Veranstaltung für alle Beteiligten.

Zu den Fakten:

Bereits im Februar trat ein Schweizer Beratungsunternehmen an die Alpbacher Heimatbühne heran, das im Rahmen eines Firmenausflugs zur Unterhaltung von ca. 180 Teilnehmern einen Kriminachmittag veranstalten wollte. Dieses einmalige Angebot war eine große Herausforderung für den Verein. Dementsprechend spannend waren auch die Vorbereitungen für das am 5. Juli stattfindende Event.

Es sollten 2 Morde aufgeklärt werden. Die Schweizer „CSI-Beamten“ hatten ca. 3,5 Stunden Zeit Zeugen zu befragen, Verdächtige einzuvernehmen und Beweise zu sichern. Die 23 Theaterakteure waren an 12 Schauplätzen positioniert, die im ganzen Dorf verstreut waren. Tatorte wurden weiträumig abgesperrt, Geschäfte und Büros dekoriert und Gasthäuser den ganzen Nachmittag von Schau- und Mitspielern belagert.

